

Schachjugend kämpfte in Neumarkt um die Pokale

WETTKAMPF Lokalmatador Kevin Beesk spielte sein bislang bestes Turnier – und wurde in der U18/20 am Ende Zweiter.

NEUMARKT. Der Schachklub Neumarkt konnte zu seinem traditionellen Jugendturnier im Zuge der bayerischen Rapidturnierserie wieder zahlreiche Spieler aus ganz Bayern im Willibald-Gluck-Gymnasium begrüßen. In sechs Altersklassen kämpften 158 Teilnehmer um Pokale, wobei jeder Spieler sieben Runden bei einer Bedenkzeit von 20 Minuten je Spieler pro Partie zu absolvieren hatte.

Neben zahlreichen Spitzenspielern der bayerischen Schachjugend war auch der Nachwuchs aus dem Landkreis gut vertreten. Der Schachklub Neumarkt stellte mit 16 Teilnehmern das größte Kontingent und der SC Postbauer-Heng war mit neun Spielern vertreten. Zudem wagten es auch vier vereinslose Mitglieder der Schulschachgruppe des WGG, sich mit den Vereinscracks zu messen. Erfreulicherweise schnitten die Lokalmatadore so erfolgreich ab wie lange nicht und konnten sogar in zwei Altersklassen den Sieg erringen.

In der U8 musste sich Maria Schilay zwar dem favorisierten Titelverteidiger Maximilian Lohr (TSV Mainburg) im direkten Duell geschlagen geben, doch da dieser ebenfalls eine Partie verlor, übernahm Maria Schilay vor der letzten Runde die Führung. Dort sah es nach einem Fehler zunächst gar nicht gut aus, doch als ihr Kontrahent ebenfalls fehlgriff, setzte Maria Schilay trotz ablaufender Bedenkzeit mit

DIE ERGEBNISSE



Die erfolgreichen Schachspieler

U08: 1. Maria Schilay SK Neumarkt 6,0 27,0, 2. Maximilian Lohr TSV Mainburg 6,0 26,5, 3. Samuel Klapperstück SV Neustadt b. Coburg 5,0 28,0, 5. Fabian Winkler SC Postbauer-Heng 4,0 26,0

U10: 1. Ruben Mantel Zabo-Eintracht Nürnberg 6,0 29,0, 2. Julian Shen SK Rothenburg 6,0 28,5 25,0, 3. Lorenz Schilay SK Neumarkt 6,0 28,5 24,5, 18. Tim Gresch SK Neumarkt 4,0 21,5, 23. Carl-Luca Späth SC Postbauer-Heng 3,5 19,0, 24. Fabienne Held SK Neumarkt 3,0 24,5, 34. Yannick Nägelein SC Postbauer-Heng 2,5 19,0, 36. Anna Heidner SK Neumarkt 2,0 21,5, 37. Sebastian Lenz SK Neumarkt 2,0 21,0

einem feinen Springermanöver schachmatt und sicherte sich dank der besseren Feinwertung den Sieg.

Lorenz Schilay gehörte in der U10 einem Favoritentrio an, das alle Partien gewann und untereinander jeweils remiserte. Somit lagen am Ende alle drei mit sechs Punkten an der Spitze und die Feinwertungen mussten entscheiden.

Hierbei hatte Lorenz Schilay doppelt Pech, da er nur einen halben Zweitwertungspunkt hinter dem Turniersieger lag und dann auch noch

U12: 1. Cédric Oberhofer SC Bavaria Regensburg 1881 7,0 28,5, 2. Dennis Gauer SK Schwabach 1907 5,5 25,5, 3. Adrian Siegl SW Nürnberg Süd 5,0 30,0, 7. Eva Schilay SK Neumarkt 5,0 26,0, 16. Paul Neppert SK Neumarkt 4,0 24,5, 31. Lukas Lorenz WGG Neumarkt 3,0 19,5, 33. Johannes Hierl SK Neumarkt 3,0 18,5, 34. Luca Bräunlein SC Postbauer-Heng 2,5 21,5, 39. Johanna Mederer WGG Neumarkt 2,0 18,0, 41. Katharina Ehrensberger SK Neumarkt 2,0 14,5

U14: 1. Kirill Myagkov SC Noris Tarrasch Nürnberg 5,5 27,0, 2. Valentin Krasotin SW Nürnberg Süd 5,5 25,5, 3. Thomas Hollmann SG Büchenbach/Roth 5,0 30,0, 7. Simon Drechsel SK Neumarkt 4,5 25,0, 8. Dominik Lorenz SC Postbauer-Heng 4,5 23,0, 11. Timon Götz SK Neumarkt 4,0 25,0, 13. Richard Meinel SK Neumarkt 3,5 25,0, 15. Jonas Schmidt WGG Neumarkt 3,5, 21,0, 23. Leon Baum SC Postbauer-Heng 2,0 18,5, 24. Anton Renker WGG Neumarkt 2,0 17,0, 25. Ralf Pröbster SK Neumarkt 1,0 17,5

U16: 1. Daniel Diller SC Erlangen 48/88 6,5 27,5 25,00, 2. Florian Ott SG Siemens Amberg 6,5 27,5 24,25, 3. Kristin Braun SC Forchheim 5,0 27,5, 12. Maximilian Lutter SK Neumarkt 4,0 21,0, 15. Franziska Winkler SC Postbauer-Heng 3,0 21,5, 22. Cora-Louisa Späth SC Postbauer-Heng 1,5 19,5

U18/20: 1. Florian Walter SV Lauf 6,0 26,0 (U20), 2. Kevin Beesk SK Neumarkt 5,5 26,5, 3. Jonas Andre SV Ilimünster 5,0 21,0, 4. Andreas Stadler SK München Südost 4,5 26,5, 10. Felix Bundschuh SC Postbauer-Heng 2,0 22,5

aufgrund der schlechteren Drittwertung auf Rang drei landete.

In der U12 bot Eva Schilay eine sehr gute Leistung und wurde mit fünf Punkten Siebte, gleichbedeutend mit dem Sieg in der Mädchenwertung.

Kevin Beesk spielte in der U18/20 das beste Jugendturnier seiner Karriere, holte in dem gut besetzten Teilnehmerfeld starke 5,5 Punkte und musste sich nur dem Gesamtsieger Florian Walter (SV Lauf) geschlagen geben. Da dieser der U20 angehört reichte Platz zwei zum Sieg in der U18.